

Einladung und Ausschreibung zum des IPF Deister-Sünteltal e.V.

Datum:	Sonntag, 14.09.2025	
Ort:	Islandpferdehof, Bebersche Str.1, 31848 Bad Münder/ OT Rohrsen	
Veranstalter:	Islandpferdefreunde Deister-Sünteltal e.V.	
Turnierleiter:	Matthias Kleyboldt	
Nennung an:	Matthias Kleyboldt, Hinter dem Hofgarten 9, 31848 Bad Münder	
J	m.kleyboldt@web.de	
Nennschluss:	Mittwoch, 06.09.2025	
Nachnennungen:	Grundsätzlich möglich, aber keine Garantie für Teilnahme.	
Teilnehmenden	20 Euro pro teilnehmender Person. Darin sind enthalten die Nutzung	
beitrag:	des Paddockplatzes und der Reitbahn. Ohne Vereinsmitgliedschaft	
	des ausrichtenden Vereins oder angeschlossener IPZV-Vereine gibt	
	es einen Zuschlag von 5 Euro	
Pferdeunterbringung:	Paddock zum Selbstaufbau	
Bankverbindung:	Kontoinhaber: IPF Deister-Sünteltal	
	IBAN DE66 2546 2160 0360 0840 00	
	BIC GENODEF1HMP	
	Betreff: Vereinsturnier / Name des Starters	
Richterin:	Mirja Schmatzler	
Preise:	Es gibt Schleifen und kleine Überraschungen.	
	Die Vereinsmeistertitel können nur von Mitgliedern der IPF Deister-	
	Sünteltal errungen werden!	
Streichungen:	Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Prüfungen zu streichen	
	bzw. gleichartige Prüfungen bei zu geringer Beteiligung	
	zusammenzulegen.	
Startnummern:	müssen selbst mitgebracht werden.	
Impfungen/	Die Pferde müssen einmal jährlich gegen Influenza geimpft sein und	
Krankheiten:	aus einem gesunden Bestand kommen. Der Equidenpass ist an der	
	Meldestelle vorzulegen.	
Haftung:	Die Teilnahme an der Veranstaltung und die Unterbringung der	
	Pferde geschehen auf eigene Gefahr. Reiter und Pferdebesitzer	
	haften uneingeschränkt nach § 833 BGB. Für jedes teilnehmende	
	Pferd muss für die Dauer der Veranstaltung eine Tierhaftung	
	bestehen. Während der gesamten Veranstaltung bleiben der	
	Reiter/Besitzer Tierhüter gem. § 834 BGB. Veranstalter, Turnierleiter	
A	und Richter schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus.	
Ausrüstung	Auf dem Turnier besteht Helmpflicht. Für Gebiss und Zäumung gelten	
	die Grundsätze der FIPO 2015	
	(http://www.feiffengur.com/documents/fipo2015.pdf)	

Sonstiges:	Der Zeitplan wird rechtzeitig auf www.ipf-deister-suenteltal.de			
	veröffentlicht.			
	Kuchen- und Salatspenden werden gern entgegengenommen!			
	Reiterflohmarkt: Wer etwas verkaufen möchte, bringt bitte seine			
	Verkaufsstücke mit Namen und Preis versehen zum Flohmarkt-			
	Stand.			
	Weitere Informationen unter:			
	m.kleyboldt@web.de · Tel. 0173 6086588			

Nr.	Prüfung	Erklärung
1	Viergang Kinder und Jugendliche	Beliebiges Tempo Tölt. 2. Langsames bis Mitteltempo Trab. 3. Mittelschritt. 4. Langsames bis Mitteltempo Galopp (Galopp wird nacheinander einzeln geritten).
2	Viergang Erwachsene	1. Beliebiges Tempo Tölt. 2. Langsames bis Mitteltempo Trab. 3. Mittelschritt. 4. Langsames bis Mitteltempo Galopp.
3	Tölt Kinder (bis 12) und Jugendliche (bis 17)	Beliebiges Tempo Tölt auf beiden Händen.
4	Tölt Erwachsene	Beliebiges Tempo Tölt auf beiden Händen.
5	a) Geschicklichkeit geritten	Der Wettbewerb findet im Dressurviereck statt und wird einzeln durchgeführt. Mögliche Aufgabenteile: Slalom um Tonnen oder Pylonen, Gegenstand aufnehmen und nach
	b) Geschicklichkeit vom Boden	einer kurzen Strecke wieder ablegen. Die Übungen werden a) geritten oder b) geführt. Der Parcours wird vor der Prüfung erklärt.
6	Kostümpaarreiten	Die Reiterpaare reiten in diesem Wettbewerb synchron eine eigene mitgebrachte Aufgabe. Bewertet werden reiterliches Können und die Darstellung mit Kostüm und Musik
7	Champagnertölt/-trab	Ein gefülltes Champagnerglas soll in möglichst kurzer Zeit und wenig Flüssigkeitsverlust im taktklaren Tölt oder Trab eine Runde auf der Ovalbahn transportiert werden. Es gibt zwei Durchgänge. Der Takt des Töltes/Trabes fließt in die Bewertung mit ein.
8	Best-of-Dreigang	Vorgestellt werden alle Gangarten. Der Reiter muss sich vorher nicht auf 3 Gangarten festlegen. Bei vier gezeigten Gangarten gibt es eine Streichnote, bei fünf Gangarten gibt es 2 Streichnoten, so dass nur die besten drei Gangarten bewertet werden.
9	Triathlon	Mannschaften von 3 Personen und einem Pferd legen nach dem Prinzip des Staffellaufes jeweils eine Strecke auf der Ovalbahn zurück. Das Pferd wird nur einmal eingesetzt. Die weiteren Fortbewegungsmethoden werden kurz vor dem Wettkampf bekanntgegeben. Freunde und Familienmitglieder gern gesehen. Gemeldet wird nur die

		reitende Person.
10	Mannschaftsmehrgang	In einer Mannschaft befinden sich bis zu 4 Reiter in der
		Reitbahn, wobei sie einzeln nacheinander die vom Sprecher
		vorgegebene Gangart zeigen.
		Ein Reiter darf maximal 2 Gangarten zeigen.
11	Blinder Führer	Der Wettbewerb findet im Dressurviereck statt. Das Team
		besteht aus einem Reiter und seinem Pferd sowie einem
		Führer, welchem die Augen verbunden werden. Der Reiter
		leitet den Blinden Führer durch verbale Anweisungen durch
		einen Geschicklichkeits-Parcours. Das Pferd wird am Halfter
		mit Führstrick vom Blinden Führer geführt. Zur Sicherheit ist
		das Pferd aufgezäumt, der Zügel liegt jedoch lose auf dem
		Hals. Mögliche Aufgabenteile: Slalom, Stangengasse, Plane,
		Cavaletti.

Jedes Pferd darf für nicht mehr als 4 Prüfungen/ Wettbewerbe genannt werden!